kontakte

Informationen der katholischen Seelsorgeeinheit Raum Oberndorf

Altoberndorf
Beffendorf
Bochingen
Epfendorf
Harthausen
Hochmössingen
Oberndorf
Talhausen

2. August bis 13. September 2020 20. Jg Nr. 10

Themen dieser Woche

Wie sieht's aus?
Machen Sie Urlaub auf Balkonien, streifen Sie durch Deutschlands Landschaften oder zieht es Sie doch in die Ferne?
Wo auch immer Sie Ihre freie Zeit verbringen: erholen Sie sich gut an Leib und Seele und kommen Sie gesund zurück.
Das wünschen Ihnen die Mitglieder des Pastoralteams und die Kirchengemeinderäte.

Sei gut, Mensch! Eröffnung der Caritas-Woche 2020 am So, 20. September

Die diesjährige bundesweite Caritas-Woche der Diözese Rottenburg-Stuttgart wird in Oberndorf eröffnet.
Weihbischof Matthäus Karrer, Caritasdirektor Oliver Merkelbach und der Stv. Dekan Rüdiger Kocholl werden aus den „höheren Ebenen" zu Gast sein.
Der Tag beginnt mit einem feierlichen Gottesdienst in St. Michael um 10:00 Uhr. Anschließend Mittagessen im Don Bosco Haus.
Im Nachmittagsprogramm ab 13:00 Uhr wird zunächst Professor Dr. Möhring-Hesse das Motto „Sei gut, Mensch" aus theologisch-ethischer Perspektive erschließen bevor es in einer Podiumsdiskussion, moderiert vom Chefredakteur des Schwarzwälder Boten, mit Menschen aus verschiedenen Bereichen wie Wirtschaft, Kirche, Caritas, Pflege, Ehrenamt auf den Prüfstand gesetzt wird. Dazu sollen sich auch die Teilnehmer*innen mit Fragen und Diskussionsbeiträgen beteiligen können.
Zu Gottesdienst, Mittagessen und für den sich direkt anschließenden Nachmittag ist ab sofort eine Anmeldung möglich.
(Homepage oder Tel.)
Bitte jetzt schon den Termin vormerken! *Pfarrer Martin Schwer*

Deutschlandtrend zeigt sich auch in Oberndorf
Genau 82.020 Menschen haben im Vorjahr in Baden-Württemberg die beiden großen Kirchen verlassen. Jeweils rund 22.000 Austritte verzeichneten das Erzbistum Freiburg und das Bistum Rottenburg-Stuttgart. Der evangelischen württembergischen Landeskirche kehrten mehr als 24.000 Protestanten den Rücken, in der Landeskirche Badens waren es knapp 14.000 Austritte. Dies sind Rekordwerte. Auch für Oberndorf gibt es Zahlen: 23 Austritte waren es in St. Michael.
Der Rottenburger Weihbischof Matthäus Karrer nannte die Statistik alarmierend. Das Erscheinungsbild seiner Kirche sei ganz entscheidend für Austritte. Der Freiburger Erzbischof Stephan Burger sprach von einer sinkenden Bindungs-

kraft der Kirche. Zugleich zeigte er sich davon überzeugt, dass die Gesellschaft die Botschaft des Evangeliums mehr als je zuvor brauche.
Die württembergische Landeskirche kündigte an, im Herbst mit einer wissenschaftlichen Studie Austrittsgründe untersuchen zu wollen.
Deutschlandweit sind 2019 erneut deutlich mehr Menschen aus einer der beiden großen Kirchen ausgetreten als im Jahr zuvor. In der katholischen Kirche waren es 272.771, ein Jahr davor 216.078. Die evangelische Kirche verzeichnete in 2019 rund 270.000 Austritte nach rund 220.000 im Jahr 2018. Insgesamt gehören aktuell 22,6 Millionen Bundesbürger der katholischen Kirche an. Das entspricht einem Anteil an der Gesamtbevölkerung von 27,2 Prozent. Die 20 evangelischen Gliedkirchen haben 20,7 Millionen Mitglieder, was einen Anteil an der Gesamtbevölkerung von 24,9 Prozent bedeutet.

Maria Himmelfahrt

Mariä Himmelfahrt ist das große Versprechen an uns alle: Das Schönste steht uns noch bevor! Gott hat den längeren Atem. Wir glauben, dass Jesus seine Mutter bei der Hand nimmt und hineinzieht in sein Fest. Auch sie ging in ihrem Tod ins Dunkle, wurde in ein Grab gelegt. Dass die Magd Himmelskönigin wird, ist der überraschende Einfall Gottes; Geschenk, keine Belohnung. Maria ist genauso wie wir darauf angewiesen, dass ihr unzerstörbares Leben geschenkt wird. Weil Maria vollendet ist, nehmen wir es Gott ab, dass er auch an uns mütterlich handelt.

Brauchtum zu Mariä Himmelfahrt
Vor allen anderen Marienfesten steht Mariä Himmelfahrt (auch Großer Frauentag, Maria Würzweih, Büschelfrauentag genannt) in Verbindung mit Brauchtum. Wenn die ersten Baum- oder Strauchnüsse (Wal- und Haselnüsse) reif waren, schenkte man sie den Kindern am 15. August als Mariennüsse.

Marienlegenden
Obwohl es auch früher andere Feste gegeben hat, die mit einer Kräuterweihe verbunden waren, ist es heute fast überall nur noch das Fest der Aufnahme Mariens in den Himmel. Warum gerade dieses Fest mit Kräutern in Verbindung steht, lässt sich nur spekulativ beantworten. Wohl kaum dürften die Marienlegenden ursächlich sein: Nach der Legenda aurea wurde auf Weisung eines Engels dem Leichnam Mariens eine Palme vorausgetragen; als Christus selbst drei Tage nach dem Tod seiner Mutter auf Erden erschien, um sie auf ihrem Weg in den Himmel zu begleiten, berichtet dieselbe Legende, habe sich ein unaussprechlicher Duft verbreitet. Eine jüngere Legende erzählt, als man das Grab Mariens später geöffnet habe, seien nur Rosen vorgefunden worden.

Maria als „Blume des Feldes“
Eher ist wahrscheinlich, dass die jahreszeitlich bedingte Getreidereife und Hochblüte der Natur in Erinnerung brachten, dass Maria traditionell als „Blume des Feldes und Lilie in den Tälern” (Hoheslied 2, 1) verehrt und seit dem 5. Jahrhundert als ”guter und heiliger Acker” benannt wurde, der eine göttliche Ernte brachte, woraus sich die Darstellung Mariens im Ährenkleid

entwickelte. Der Sachsenspiegel des 13. Jahrhunderts belegt den Brauch der Kräuterweihe: „... dat is zu Krudemisse [= Kräutermesse, -weihe] unser liben Frawn, als sei to himel voer" und das Weltbuch des Sebastian Franck von 1534 den damit in Verbindung stehenden Aberglauben: "an unser frawen himmelfart da tregt alle welt obs / büschel allerley kreuter / in die kirchen zu weihen / für alle sucht und plag uberlegt / bewert. Mit disen kreutern geschicht seer vil zauberey". Um sicher zu gehen, dass die Kräuter auch möglichst viel Segen „mitbekamen", wurden sie vor der Kräutermesse teils unter das Altartuch gelegt, bis dies verboten wurde und Kräuter nur noch neben dem Altar postiert werden durften.

Anzahl und Auswahl der Kräuter waren nicht beliebig

Die Symbolhandlung - mit Gottes Hilfe die Kräfte der Natur zu Gunsten von Mensch und Tier einzusetzen - bezog auch die Anzahl und die Auswahl der Kräuter ein. Ihre Anzahl war nicht gleichgültig, sondern betrug - landschaftlich und zeitlich unterschiedlich - zwischen sieben oder 99 Kräutern: sieben (als die alte heilige Zahl) oder neun (also drei mal drei!) waren normal, aber auch zwölf oder 24, 72 oder gar 99 sind bekannt. Kräuter, die dabei Verwendung fanden, waren oder sind: Johanniskraut, Wermut, Beifuß, Rainfarn, Schafgarbe, Königskerze, Tausendgüldenkraut, Eisenkraut, und gelegentlich Wiesenknopf, Kamille, Thymian, Baldrian, Odermennig, Alant, Klee und die verschiedenen Getreidearten.

Geweihte Kräuter und ihre Verwendung

Die geweihten Kräuter wurden in Haus und Stall meist an der Wand („Herrgottswinkel") angebracht. Man benutzte sie aber auch, um aus ihnen einen Tee zuzubereiten, der gegen verschiedene Krankheiten helfen sollte. Krankem Vieh wurden geweihte Kräuter ins Futter gerührt, geweihtes Getreide dem neuen Saatgut zugemischt. Bei Gewitter warf man die Kräuter ins offene Feuer, um Schutz gegen Blitz und Seuchen zu erlangen. Den Toten legte man in den Sarg ein Kreuz aus geweihten Kräutern.

© Dr.theol. Manfred Becker-Huberti, Köln

www.brauchtum.de

Was tun mit den geweihten Kräuterbüscheln?

Besteht heute keine Möglichkeit, Kräuterbüschel ihrem Sinn entsprechend zu verwerten, also sie als Heilmittel in der Hausapotheke zu verwenden, sie im Stall oder auf dem Dachboden aufzuhängen oder die Getreidekörner bei der nächsten Saat mit auszustreuen, kann man trotzdem durchaus sinnvoll damit umgehen:

Eine sehr tiefe und gut verständlich zu machende Verwendung ist die Möglichkeit, den Kräuterbüschel auf das Grab eines lieben Verstorbenen zu legen. So werden die Kräuter zu Zeichen der Liebe Gottes über den Tod hinaus und zum Zeichen des Glaubens an die Auferstehung.

Auf jeden Fall können die Kräuter getrocknet über den Winter aufbewahrt werden und bei einem Frühjahrsspaziergang der Natur übergeben werden. Kinder erfahren so, dass unsere Natur aus dem Kreislauf Säen – Wachsen – Blühen – Reifen – Vergehen besteht. Die auf einem Feld abgelegten Kräuter und Blumen werden zu Erde, aus der wieder neue Kräuter und Blumen wachsen.

Mit freundlicher Genehmigung von Pfarrer Ewald Thoma aus: Werkblätter der Katholischen Landvolkbewegung Deutschlands 3/2001, Kräuterweihe – wieder entdeckt und neu gedeutet

Ha: Der neu gewählte KGR

Von links: Elisabeth Berndt, Michaela Kramer, Ilsa Barth, Ottmar Haaga, Pfarrer R. Deiß, Edi Widmann, Manuela Lopian, Heike Amma, Sigrid Baumann.

Termine und Sitzungen

SE:
Wir sind wieder persönlich für Sie da
Ab dem 1.8. haben **unsere Büros** (außerhalb der Urlaubszeit) wieder für Sie geöffnet. Es besteht Maskenpflicht.
Urlaubszeiten sind:
Ao: 10.8. bis 4.9.
Be: 3.-12.8. und am 24.und 26.8.
Bo: Vom 3.8. – 21.8.
Und vom 1.9. – 18.9. außer Mo und Fr
Ep: vom 11.8. bis 28.8.; geöffnet nur am 4.8. und 1.9.
Ha: vom 6.8. bis 31.8.
Ho: vom 3. – 23.8. geschlossen.
Ob: keine Schließungstage, aber geänderte Öffnungszeiten
vom 10.8. – 4.9. Mo und Mi, 9.30 – 11.30 Uhr und Do 15 – 17 Uhr
vom 14.9. – 27.9. Mo, Di, Fr von 9.30 – 11.30 Uhr

Be: Der Kirchengemeinderat
trifft sich am Do, 10.09. um 19.30 Uhr im Gemeindehaus zur Sitzung.

Li:
Dreifaltigkeitskirche sonntags geöffnet
Der Kirchengemeinderat von St. Michael teilt mit, dass seit Juli nun auch die Dreifaltigkeitskirche sonntags geöffnet ist. Bisher war diese nur Werktags geöffnet. Durch Ehrenamtliche Hilfe ist es nun möglich, die Kirche von ca. 10 Uhr bis 18 Uhr im Sommer, im Winter bis ca. 17 Uhr geöffnet zu haben. Die Gläubigen sind eingeladen, auch sonntags die Kirche zu besuchen. Im monatlichen Wechsel öffnen nun Teams die Kirche. Da wir weitere Hilfe benötigen, um die Monate auf viele Schultern zu verteilen, suchen wir noch weitere Ehrenamtliche, die den Öffnungs- und Schließdienst übernehmen. Interessierte melden sich bitte im Pfarreibüro. *Wolfgang Hauser*

Veranstaltungen

„ZEIT ZU ZWEIT“ – Einladung zum Ehe-Kurs 2020
Die kath. Seelsorgeeinheit Raum Oberndorf und die ev. KG Aistaig bieten ab September wieder einen gemeinsamen Ehekurs an!
Der nächste Ehekurs „Schritt für Schritt zu einer glücklichen und gesunden Partnerschaft“ startet am Sa, den 19.9. um 19 Uhr im ev. Gemeindehaus in Aistaig.
Der Kurs richtet sich sowohl an Verheiratete, als auch an Menschen, die in einer festen Partnerschaft ohne Trauschein zusammen durchs Leben gehen. Der Kurs möchte das Beste aus einer Beziehung herausholen. Angeboten werden an sieben Abenden ein gemütliches Essen in angenehmer Atmosphäre. Im Laufe des Abends gibt´s dazu einen interessanten, humorvollen Vortrag. Anschließend kann das Gehörte im Gespräch unter vier Augen vertieft werden.
Es finden keine Gruppendiskussionen statt und niemand wird aufgefordert,

mit Dritten über Persönliches zu sprechen. „Egal, ob sie seit einem oder seit 61 Jahren zusammen sind, ob sie eine starke Beziehung oder es gerade schwer miteinander haben: Besonders in herausfordernden Zeiten wie beispielsweise die Geburt eines Kindes, Kinder im Teenager-Alter oder Eintritt in den Ruhestand, kann dieser Kurs sie unterstützen, in ihre Beziehung zu investieren“ so die Veranstalter.

Der Kurs ist auf christlichen Prinzipien aufgebaut. Dennoch ist er ausdrücklich so konzipiert, dass jedes Paar von dem Kurs profitiert, unabhängig ob es christlich orientiert ist oder nicht.
Die Kurstermine sind: Samstag, 19. + 26. September, Samstag, 10. + 17. + 24. Oktober,
Samstag, 07. + 21. November 2020, jeweils von 19 Uhr bis 22 Uhr im ev. Gemeindehaus in Oberndorf - Aistaig, Im Bühlgarten 10.
Ein unverbindlicher und kostenfreier Informationsabend mit schönem Abendessen findet am Samstag, den 12. September um 19 Uhr statt. Um Anmeldung wird gebeten.
Den Flyer mit weiteren Informationen gibt´s am Schriftenstand ihrer Kirche.
Anmeldungen und weitere Fragen an:
Annette & Wolfang Haag, Tel.: 07423/8638984 (mail: annette.haag@haag-aistaig.de) oder Silke & Stephan Kopf, Telefon: 07423/83381 (mail: silkekopf21@googlemail.com)

Gottesdienste

Zu den Gottesdiensten an den Wochenenden bitte wir weiterhin um **Anmeldung**: 07423 875812 oder www.se-oberndorf.drs.de/Veranstaltungen.
Das macht es uns leichter, die Liste der Teilnehmenden zu führen. Keine Angst, wir schützen die Daten. Die Listen werden nach der vorgegebenen Frist wieder gelöscht, sie würden jedoch im Falle einer Infektionskette wichtigen Dienst leisten. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis und die guten Erfahrungen bisher.

Patrozinium Maria Königin in Aistaig am 22. August – bei schönem Wetter im Freien
Gleichsam als Abschluss von Mariä Himmelfahrt gibt es acht Tage darauf ihre Krönung und von nun an ist sie „Maria Königin“. Das feiern wir an der Kirche, die diesen Namen trägt. Bei schönem Wetter feiern wir im Freien. Wir laden Sie auf Samstagabend zum feierlichen Namenstagsfestgottesdienst mit anschließendem Beisammenstehen auf dem Gelände um die Maria Königin Kirche zu Gesprächen, sommerfrischen Getränken und **einem Vesper** ein, **das Sie bitte –** coronabedingt **– selber mitbringen**. Herzlich willkommen heißt Sie der Kirchengemeinderat St. Michael.

Ao: Vorstellung und Verabschiedung
Am Sa, 15.8. findet um 18 Uhr im Kirchgarten eine Eucharistiefeier mit Kräuterweihe statt (bei schlechtem Wetter in der Kirche). Eine Anmeldung ist erforderlich.
In diesem Gottesdienst werden die neuen Kirchengemeinderätinnen vorgestellt.

Ep: Bitte um Anmeldung für den Gottesdienst unter 07423/875812

Ha: Maria Himmelfahrt-Kräuterweihe
Ab Maria-Himmelfahrt sind die Kräuter angeblich besonders heilkräftig und so ist dies der Auftakt zur wichtigsten Kräutersammelzeit des Jahres, welche 30 Tage dauert und früher Frauendreißiger genannt wurden.

In Harthausen ist die Kräuterweihe am Mittwoch, 19. August um 18 Uhr. Die Kräuterbüschel/Sträuße werden zur Segnung beim Marienaltar abgelegt.

GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR

August

Wir beten für alle, die auf den Weltmeeren arbeiten und davon leben; unter anderem für Matrosen, Fischer und für ihre Familien.

Beerdigungsdienst

SE: Ihre Ansprechpartner für Beerdigungen und Trauerfeiern sind:
vom 3. – 7.8. Pfr. Simeon
vom 10. – 14.8. Pfr. Deiß
vom 17.-21.8. Pfr. Simeon
vom 24. – 28.8. Pfr. Schwer
vom 31.8. – 4.9. Diakon Brehm
vom 7. – 11.9. PR Dlugosch

Kreis, Dekanat, Diözese

„Hinterm Horizont geht's weiter …"
Gruppenangebot für Kinder aus Trennungs- und Scheidungsfamilien
Wenn Eltern sich trennen oder scheiden lassen, verändert sich viel im Leben der Kinder. Sie müssen sich auf Besuchsregelungen, Schul- bzw. Wohnortwechsel und eventuell auf neue Lebenspartner ihrer Eltern einstellen.
Oft entstehen Gefühle von Wut, Trauer oder Angst, die Kinder sehr verunsichern können oder Kinder trauen sich nicht mehr fröhlich zu sein, obwohl es den Eltern derzeit so schlecht geht.
Die Psychologische Familien- und Lebensberatung der Caritas bietet für Kinder aus Trennungs- und Scheidungsfamilien im Alter von 8 bis 11 Jahren eine Gruppe zur Unterstützung an.
Gemeinsam mit anderen Kindern in ähnlichen Situationen kann ein Umgang mit aufkommenden Gefühlen und schwierigen Situationen in dieser besonderen Zeit gefunden werden und natürlich werden auch Spiel und Spaß ihren Raum in der Gruppe bekommen.
Termine
Kindergruppe: Ab 09.10.2020, 15:00-16:30 Uhr, 9x freitags,
ergänzend dazu 2 Elternabende und ein Vorgespräch mit Eltern(teil) und Kind.
(Änderungen aufgrund gesetzlicher Vorgaben wegen Coronavirus vorbehalten)
Ort: Rottweil, Körnerstraße 23
Beitrag: Kostenfrei
Leitung:
Anika Dölker, Sozialpädagogin
Leonard Ricci, Psychologe
Anmeldung
Bis 25.09.2020 im Caritas–Zentrum Rottweil (Königstr. 47, 78628 Rottweil)
Tel: 0741 – 246135
E-mail: pfl-rw@caritas-schwarzwald-alb-donau.de

Gottesdienste		
	Altoberndorf **St. Silvester**	**Beffendorf** **St. Urban**
So 2.8. 18. So. im Jahreskreis LI: Jes 55,1-3 LII: Röm 8,35.37-39 Ev: Mt 14,13-21		9.00 Andacht 12.00 Taufe Elija Staiger
Mo 3.8. Wochentag		
Di 4.8. Joh. Maria Vianney		
Mi 5.8. Wochentag		
Do 6.8. Verklärung des Herrn		19.00 Rosenkranz um Geistl. Ber.
Fr 7.8. Wochentag		19.00 Abendmesse
Sa 8.8. Dominikus		
So 9.8. 19. So. im Jahreskreis LI: 1 Kön 19,9a.11-13a LII: Röm 9,1-5 Ev: Mt 14,22-33		9.00 Eucharistiefeier im Freien beim Gemeindehaus
Mo 10.8. Laurentius		
Di 11.8. Klara von Assisi		
Mi 12.8. Wochentag		
Do 13.8. Wochentag		19.00 Rosenkranz um Geistl. Ber.
Fr 14.8. Maximilian Maria Kolbe		19.00 Abendmesse
Sa 15.8. Mariä Aufnahme in den Himmel	18.00 Eucharistiefeier (für Marianne Obst, Pauline und Pius Pfaff, Martha und Anna Büchele und Angehörige) mit Kräuterweihe im Kirchgarten mit Vorstellung des neuen KGR und Verabschiedung	
So 16.8. 20. So. im Jahreskreis LI: Jes 56,1.6-7 LII: Röm 11,13-15.29-32 Ev: Mt 15,21-28		9.00 Eucharistiefeier im Freien beim Gemeindehaus (für Pfarrer Adalbert Bartsch und Pfarrer Martin Steim) mit Kräutersegnung
Mo 17.8. Wochentag		
Di 18.8. Wochentag		
Mi 19.8. Marta von Betanien		
Do 20.8. Bernhard von Clairvaux		19.00 Rosenkranz um Geistl. Ber.
Fr 21.8. Pius X.		19.00 Abendmesse (für Marcel und Walter Born)
Sa 22.8. Maria Königin		

Gottesdienste		
Bochingen St. Mauritius	**Epfendorf St. Remigius**	**Harthausen St. Michael**
10.30 Eucharistiefeier im Pfarrgarten (ohne Anmeldung)	9.00 Eucharistiefeier	
19.00 Rosenkranz		
		18.00 Abendmesse
	9.00 Eucharistiefeier	
19.00 Abendmesse mit Kräuterweihe		
	9.00 Eucharistiefeier (für Pfarrer Martin Steim) mit Kräuterweihe	
19.00 Rosenkranz		
		18.00 Abendmesse mit Kräuterweihe.

Gottesdienste		
	Altoberndorf **St. Silvester**	**Beffendorf** **St. Urban**
So 23.8. 21. So. im Jahreskreis LI: Jes 22,19-23 LII: Röm 11,33-36 Ev: Mt 16,13-20		9.00 Eucharistiefeier im Freien beim Gemeindehaus
Mo 24.8. Bartholomäus		
Di 25.8. Wochenag		
Mi 26.8. Wochentag		
Do 27.8. Monika		19.00 Rosenkranz um Geistl. Ber.
Fr 28.8. Augustinus		19.00 Abendmesse
Sa: 29.8. Enthauptung Johannes' des Täufers		
So: 30.8. 22. So. im Jahreskreis LI: Jer 20,7-9 LII: Röm 12,1-2 Ev: Mt 16,21-27		9.00 Andacht
Mo 31.8. Wochentag		
Di 1.9. Wochentag		
Mi 2.9. Wochentag		
Do 3.9. Gregor der Große		19.00 Rosenkranzgebet um geistliche Berufe
Fr 4.9. Wochentag		19.00 Abendmesse
Sa 5.9. Wochentag		
So 6.9. 23. So. im Jahreskreis LI: Ez 33,7-9 LII: Röm 13,8-10 Ev: Mt 18,15-20		9.00 Eucharistiefeier im Freien beim Gemeindehaus
Mo 7.9. Wochentag		
Di 8.9. Mariä Geburt		
Mi 9.9. Wochentag		
Do 10.9. Wochentag		19.00 Rosenkranz um Geistl. Ber.
Fr 11.9. Wochentag		19.00 Abendmesse
Sa 12.9. Wochentag		
So 13.9. 24. So. im Jahreskreis LI: Sir 27,30-28,7 LII: Röm 14,7-9 Ev: Mt 18,21-35 Kollekte für den Welttag der sozialen Kommunikationsmittel		9.00 Andacht

Gottesdienste		
Bochingen St. Mauritius	**Epfendorf St. Remigius**	**Harthausen St. Michael**
	9.00 Eucharistiefeier	12.00 Taufe Frederik Pfänder und Leni Marie Meierjohann
14.00 Hefezopfmesse in der Kirche anschl. Kaffee im Gem.haus		
	9.00 Eucharistiefeier	
19.00 Rosenkranz		
		18.00 Abendmesse
	9.00 Eucharistiefeier	
19.00 Abendmesse		
10.00 ökum. Traktorgottesdienst (Ort wird noch bekannt gegeben)	9.00 Eucharistiefeier	

Gottesdienste		
	Hochmössingen **St. Otmar**	**Oberndorf St. Michael** Az = Altenzentrum Kh = Krankenhauskapelle
So 2.8. 18. So. im Jahreskreis LI: Jes 55,1-3 LII: Röm 8,35.37-39 Ev: Mt 14,13-21		10.30 Eucharistiefeier (Gedenken für Helene und Karl Neugebauer) 15.00 Taufe Luis Alessandro Spedicato)
Mo 3.8. Wochentag		
Di 4.8. Joh. Maria Vianney		10.00 Eucharistiefeier (Az intern)
Mi 5.8. Wochentag		
Do 6.8. Verklärung des Herrn		
Fr 7.8. Wochentag		
Sa 8.8. Dominikus	18.00 Vorabendmesse	
So 9.8. 19. So. im Jahreskreis LI: 1 Kön 19,9a.11-13a LII: Röm 9,1-5 Ev: Mt 14,22-33		10.30 Eucharistiefeier
Mo 10.8. Laurentius		
Di 11.8. Klara von Assisi		10.00 Eucharistiefeier (Az intern)
Mi 12.8. Wochentag		
Do 13.8. Wochentag	19.00 Werktagsmesse mit Käuterweihe	
Fr 14.8. Maximilian Maria Kolbe		
Sa 15.8. Mariä Aufnahme in den Himmel		
So 16.8. 20. So. im Jahreskreis LI: Jes 56,1.6-7 LII: Röm 11,13-15.29-32 Ev: Mt 15,21-28		10.30 Eucharistiefeier mit Kräuterweihe Kollekte für den Blumenschmuck in der Krankenhauskapelle
Mo 17.8. Wochentag		
Di 18.8. Wochentag		10.00 Eucharistiefeier (Az intern)
Mi 19.8. Marta von Betanien		
Do 20.8. Bernhard von Clairvaux		
Fr 21.8. Pius X.		
Sa 22.8. Maria Königin	18.00 Vorabendmesse	

Gottesdienste		
Lindenhof **Dreifaltigkeitskirche**	**Aistaig** **Maria Königin**	**Talhausen** **M. Heimsuchung**
		Sa: 18.00 Vorabendmesse
	15.30 Gottesdienst (Annel.-Mey-Heim intern)	
7.15 Eucharistiefeier		
7.15 Eucharistiefeier		
		Sa: 18.00 Vorabendmesse
	15.30 Gottesdienst (Annel.-Mey-Heim intern)	
7.15 Eucharistiefeier		
	18.00 **Eucharistiefeier zum Patrozinium** mit Kräuterweihe im Freien	

Gottesdienste		
	Hochmössingen **St. Otmar**	**Oberndorf St. Michael** Az = Altenzentrum Kh = Krankenhauskapelle
So 23.8. 21. So. im Jahreskreis LI: Jes 22,19-23 LII: Röm 11,33-36 Ev: Mt 16,13-20		10.30 Eucharistiefeier Kollekte für die Maria Königin Kirche
Mo 24.8. Bartholomäus		
Di 25.8. Wochenag		10.00 Gottesdienst (Az intern)
Mi 26.8. Wochentag		
Do 27.8. Monika	19.00 Werktagsmesse	
Fr 28.8. Augustinus		
Sa: 29.8. Enthauptung Johannes' des Täufers		
So: 30.8. 22. So. im Jahreskreis LI: Jer 20,7-9 LII: Röm 12,1-2 Ev: Mt 16,21-27		10.30 Eucharistiefeier
Mo 31.8. Wochentag		
Di 1.9. Wochentag		10.00 Gottesdienst (Az intern)
Mi 2.9. Wochentag		
Do 3.9. Gregor der Große		
Fr 4.9. Wochentag		
Sa 5.9. Wochentag	18:00 Vorabendmesse (für Gustav Frey)	15.30 Trauung Falk/Asprion
So 6.9. 23. So. im Jahreskreis LI: Ez 33,7-9 LII: Röm 13,8-10 Ev: Mt 18,15-20		10.30 Eucharistiefeier Kollekte für die Sanierung des Don-Bosco-Hauses
Mo 7.9. Wochentag		
Di 8.9. Mariä Geburt		10.00 Gottesdienst (Az intern)
Mi 9.9. Wochentag		
Do 10.9. Wochentag	19.00 Werktagsmesse	
Fr 11.9. Wochentag		
Sa 12.9. Wochentag		
So 13.9. 24. So. im Jahreskreis LI: Sir 27,30-28,7 LII: Röm 14,7-9 Ev: Mt 18,21-35		10.30 Eucharistiefeier

Gottesdienste		
Lindenhof Dreifaltigkeitskirche	**Aistaig Maria Königin**	**Talhausen M. Heimsuchung**
7.15 Eucharistiefeier		
		Sa: 18.00 Vorabendmesse
	15.30 Gottesdienst (Annel.-Mey-Heim intern)	
7.15 Eucharistiefeier		
	14.00 Taufe Hailey Baumann	
7.15 Eucharistiefeier		
		Sa: 18.00 Vorabendmesse

Kontakt – Punkte

Ich gehe schnell beim Bäcker vorbei. Die nette Verkäuferin packt meine Frühstücksbrezeln in eine Tüte und legt die auf die Theke. Ich suche nach Kleingeld, als mein Blick auf die Schrift auf der Verpackung fällt und ich erschreckt innehalte:

„Vorsicht, Abzocke!“

Ach du Schreck! Warnt der Bäcker etwa vor seinen eigenen Preisen, die ich bisher gar nicht als überteuert wahrgenommen hatte?

Beim 2. Blick erfasse ich dann, um was es geht: um eine Kampagne der Polizei gegen Telefonbetrüger, die von der Bäckerinnung so öffentlichkeitswirksam unterstützt wird.

Toll! Auf diese Weise um die geliebten Brezeln erreicht die Nachricht bestimmt viele Adressaten. Denn schließlich ist die Brezel schwäbische Nationalspeise und wird viel und häufig erworben und dann eben in so einer Tüte überreicht.

Die dient dann der Aufklärung und dem Schutz vor allem – aber eben nicht nur - älterer Mitbürger.

In der Coronazeit ist „Schutz“ ja wieder zu einem ganz wichtigen Wort und einer gesellschaftlichen Aufgabe geworden. Einander so gut es geht vor Schaden zu bewahren, das gehört zum christlichen Selbstverständnis. Deshalb unterstütze ich die Kampagne gern, wenn auch aus verständlichen Gründen brezellos. Helga Dlugosch

Kirche bei Radio Neckarburg

UKW Oberndorf 104,6 im Kabel 106,85

„Moment mal“

Mo - So, 9.15 Uhr und

Mo - So, 13.15 Uhr

Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken mit Hans-Peter Mattes und Christoph Gruber

„Typisch himmlisch – Kirche am Sonntagmorgen“

So, 8 Uhr – 10 Uhr

Interessante Gäste, aktuelle News, gute Musik mit Hans-Peter Mattes

Hrsg: Kath. Seelsorgeeinheit Raum Oberndorf
Wasserfallstr. 5/1, 78727 Oberndorf
e-Mail: SE.Oberndorf@drs.de
homepage: https://se-oberndorf.drs.de
Redaktion: Helga Dlugosch, Pastoralreferentin.
Redaktionsschluss für Nr. 11: Do, 3.9.20